

INSTALLATIONSANLEITUNG – CHECK SMART WALL TILE

VORARBEITEN

Wände

Prüfen Sie, ob sich die Wände im Lot befinden. Die Fläche muss tragfähig, trocken, schmutz- und fettfrei sein. Bei einem vorhandenen Fliesenspiegel muss vorab eine Reinigung sowie eine Grundierung erfolgen.

Achtung

Bitte beachten Sie bei der Verwendung von flüssiger Folie oder einer Dichtschlämme die Herstellerangaben zur Untergrundvorbehandlung und Verarbeitung. Kommen andere Abdichtungsmaterialien zur Anwendung (z. B. Abdichtungsbahnen), muss der Untergrund auf Klebetauglichkeit mit dem zum Einsatz kommenden Kleber geprüft werden.

Untergrund

Stellen Sie sicher, dass die Wände gegen Eindringen von Wasser geschützt, also dicht sind (bitte beachten Sie die DIN 18534). Dies kann den Einsatz von Abdichtungsmaterialien notwendig machen.

Baumasse

Nehmen Sie nun sorgfältig alle für den Zuschnitt notwendigen Baumaße auf. Nehmen Sie dazu einen Kreuzlinienlaser oder alternativ eine Wasserwaage zur Hilfe.

Fertigen Sie sich eine Hilfsskizze an und übertragen Sie die Maße mittels non permanenten Foliestift auf die Vorderseite der Fliesen. Die Maße sollten durch einen zweiten Messweg kontrolliert werden.

Zuschnitt - Dehnungsfugen

Zwischen Fliesen und Duschwanne wird eine Dehnungsfuge benötigt. Ziehen Sie dazu stets mind. 2 mm in der Höhe ab. Bei deckenhoher Montage ist ebenfalls eine ausreichende Dehnungsfuge zwischen Fliese und Decke vorzunehmen. Auch an den Seiten mind. 2 mm Dehnungsfuge einhalten.

Aussparungen

Größe bzw. Durchmesser so wählen, dass ein Kontakt mit den durchgeführten Gegenständen sicher vermieden wird. Stellen Sie sicher, dass Sie mind. 2 mm Abstand zwischen Fliese und Gegenstand haben.

Bitte achten Sie darauf, dass Dübel nicht in der Fliese verspannt bzw. aufgespreizt werden, sondern im Untergrund verankert werden. Auch hier gilt mind. 4 mm im Durchmesser größer zu bohren. Beispiel: 6er Dübel mit einer 10er Bohrung.

Anzeichnen

Übertragen Sie die fertigen Zuschnittmaße mittels non permanenten Foliestift auf die Vorderseite der Fliese.

INSTALLATIONSANLEITUNG – CHECK SMART WALL TILE

Verarbeitungshinweise

Vor dem Schneiden und Bohren sind folgende Punkte zu beachten:

Die eingesetzten Werkzeuge müssen scharf und mit der richtigen Geometrie versehen sein

Fliesen bei der Bearbeitung vollflächig auflegen und Vibration vermeiden. Alle Schnittflächen und Kanten entgraten, Bohrungen ansenken.

Lange Schnitte

Bei langen Schnitten sollte eine Führungsschiene verwendet werden, um eine exakte Bearbeitung gewährleisten zu können.

Vorsicht beim Sägeschnitteingang und -ausgang. Auf das richtige Sägeblatt achten. Bei der Verwendung einer Stichsäge den Pendelhub ausschalten.

Wir empfehlen den Schnitt mit einem scharfen Cuttermesser von der Oberseite. Nach dem Schneiden die Platte mit leichten wipp Bewegungen an der Schnittkante brechen.

Bohren

Beim Bohren mit der Lochsäge den Bohrvorgang mehrfach unterbrechen, um Material abzuführen. Es werden niedrige bis mittlere Schnittgeschwindigkeiten empfohlen.

Schutzfolie

Nach dem Schneiden und Bohren muss die Schutzfolie von der Fliese entfernt werden.

Anfasen

Im Anschluss alle Kanten, Ausschnitte und Bohrungen entgraten bzw. anfasen.

MONTAGE

Profile auf Maß sägen

Im nächsten Schritt müssen die von Ihnen verwendeten Profile mit einer Handbügelsäge auf das Fliesenmaß gesägt werden. Zum Schutz der Sichtfläche vor austretendem Silikon Klebeband an den Fliesenenden aufbringen. Mit 3 mm zur Außenkante und ca. 50 mm Länge völlig ausreichend. Die Profile nur im unteren Bereich mit einer kirschkerne großen Menge Natursteinsilikon versehen.

Profile silikonieren

Die Profilflanken durchgehend mit einer dünnen Linie (essigsäurefrei vernetzendem) Natursteinsilikon versehen und Profil auf die Fliese aufkleben. Bei den flächenbündigen Profilen die Schutzfolie des doppelseitigen Klebebands abziehen und das Profil auf die Fliese aufkleben.

INSTALLATIONSANLEITUNG – CHECK SMART WALL TILE

Montage der Profilecken

Die Profilecken mit einem Silikontropfen auf der Kanalunterseite versehen und vor der Montage der Profile auf die Ecke der Smart wall tile aufschieben.

Bitte die Anleitung der Zubehör Profilecken beachten.

Flächenverklebung

Berücksichtigen Sie die Herstellerangaben zur allgemeinen Verarbeitung und Untergrundvorbereitung. Kleben Sie die zu schützenden Bauteile ab, um Verschmutzungen zu vermeiden.

Tragen Sie den Flächenkleber mit dem passenden Zahnpachtel (4er oder 6er Zahnung) auf die zu beklebende Wand bzw. Fliese auf. Nach Abschluss der Arbeiten sollte die Wand bzw. Fliese flächig mit dem Kleber benetzt sein.

Unser Hinweis: Bei dem 1-Komponenten Spezialkleber ist die Zugabe von Feuchtigkeit notwendig. Beachten Sie die beiliegende Montageanleitung. Kleber flächig verteilen

MONTAGE | ANBRINGEN DER FLIESEN DEHNUNGSFUGEN

Tipp

Um die Dehnungsfuge von 2 mm zwischen Fliese und Duschwanne sicher zu stellen, müssen die Unterlegkeile zuvor am Boden angelegt werden.

Montage

Bei der Montage der Fliesen aus der Ecke beginnend die Fliese auf der Wand andrücken.

Das Abschlussprofil (ebenfalls mit einer dünnen Linie auf der Flanke silikonieren) kann vor oder unmittelbar nach dem Anbringen der Fliese aufgesetzt werden.

Beim Setzen der zweiten Fliese wieder aus der Ecke beginnend anlegen und andrücken. Danach die Fliese sorgfältig andrücken.

Versiegeln

Durchführungen für z. B. Duscharmaturen mit essigsäurefrei vernetzendem Natursteinsilikon abdichten. Danach die Fliese rundherum zur Wand hin mit essigsäurefrei vernetzendem Natursteinsilikon abdichten. Dehnungsfuge zum Boden mit essigsäurefrei vernetzendem Natursteinsilikon abdichten. Das Silikon vor erstmaliger Nutzung rund 24 Stunden aushärten lassen.

Bei der Montage einer Duschtrennung, sollten Sie vor der Montage der Wandanschlussprofile in diesem Bereich vorsilikonieren. Nach erfolgter Montage dichten Sie dann die Spalte zwischen Fliese, Duschtrennung und Duschtasse endgültig ab. Unterlegkeile für 2 mm Dehnungsfuge.

INSTALLATIONSANLEITUNG – CHECK SMART WALL TILE

LAGERUNG UND PFLEGE

Installationshinweis

Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit.

Lagerung

Idealerweise werden die Platten flach liegend gelagert. Alternativ kann die Platte auf die Längsseite unter ca. 80° Neigung gegen eine flache Unterlage gestellt werden.

Pflegehinweise

Die Reinigung der Smart wall tile ist einfach und unkompliziert. Die besten Ergebnisse werden mit einem nicht scheuernden Microfasertuch aus Vlies, warmem Wasser und herkömmlichem Spülmittel erreicht. Bei härteren Verschmutzungen können mit Wasser verdünnte, haushaltsübliche, nicht ätzende Reiniger zum Einsatz kommen. Wir empfehlen jedoch die Verträglichkeit des Reinigers auf der Fliese vorher an einer unauffälligen Stelle zu testen.

Es wird empfohlen, nach jedem Duschen ausreichend zu lüften und die Fliese regelmäßig zu reinigen. Bei der Verwendung von Abziehern ist auf eine weiche Silikon- bzw. Gummilippe zu achten. Saugnäpfe von Gegenständen (z.B. Seifenhalter) können durch chemische Reaktionen Abdrücke hinterlassen, die sich nicht entfernen lassen. Daher wird von dem Anbringen von Saugnäpfen abgeraten. Ansonsten gilt es, keine scheuernden Mittel, Bürsten oder Schwämme zu verwenden. Zudem darf keine Verdünnung oder Aceton zum Einsatz kommen. Zu Beschädigungen an Profilen und Beschichtungen führen Reinigungsmittel mit einem pH-Wert unter 3 oder über 10.